



Rückenwind-aktuell 2/2023



Liebe Leserinnen und Leser!

2030 wird Deutschland Fahrradland. Ein Paradies - zu schön, um wahr zu sein? Doch, das ist das Ziel. Und so steht es auch im Nationalen Radverkehrsplan der Bundesregierung. 30 Prozent aller Wege werden dann mit dem Fahrrad zurückgelegt. Deutlich mehr Menschen als heute nehmen dann das Rad - und lassen das Auto stehen. Wir schützen das Klima und die Umwelt und tun etwas für unsere Gesundheit. Wir haben lebenswerte Städte frei vom täglichen Verkehrschaos. Menschen leben sicherer. Mobilität auf dem Land ist erschwinglich geworden, da es überall gute Radwege gibt.

Sie sehen schon: Der ADFC hat sich viel vorgenommen, ist mutig und will hoch hinaus. Zuversichtlich trotz Klimakrise und Krieg in Europa. Denn: Das Fahrrad ist die Lösung für viele der aktuellen Probleme! Noch wird die Kraft des Fahrrads nicht überall anerkannt. Das will der Fahrradclub ändern und dafür sorgen, dass das Fahrrad als Verkehrsmittel in all seinen Aspekten ernstgenommen wird: als Mittel der Verkehrswende, als Wirtschaftsfaktor und auch im Fahrradtourismus mit seiner Bedeutung für den Wirtschaftsstandort Deutschland. Lesen Sie die ADFC-Zukunftsstrategie in dieser Ausgabe.

Ihr Newsletter-Redaktionsteam

In diesem Newsletter:

- > Tausendfüßler: Einwendungen wieder möglich
- > ADFC-Strategie für die Zukunft
- > Endlich: Messe "Rad+Freizeit" rückt näher
- > Sich weiterbilden mit der ADFC-Akademie
- > ADFC gegen Mischverkehr in der Rathausgasse
- > RadHaus mit neuen Öffnungszeiten
- > "1,5 m Mindestabstand beachten!"
- > Kassenprüfer*in gesucht
- > Niederdollendorf: Slalom um sinnlose Sperren in Unterführung
- > Bonn: Zwei Arbeitgeber tun noch mehr fürs Fahrrad
- > AUFGESPIEßT
- > Deutschland per Rad entdecken
- > Rückschau auf die Beethoven-Tour
- > ADFC-Fahrradkino am 16. Februar: Der große Blonde mit dem schwarzen Schuh
- > Touren im Februar
- > Termine im Februar



Modell des aufgeständerten Radwegemoduls des Schweizer Start-up-Unternehmens <https://www.urb-x.ch/>

Tausendfüßler: Einwendungen wieder möglich Pläne erneut öffentlich einsehbar

Die Offenlage im Rahmen der Planfeststellung für den 6-streifigen Ausbau der A 565 zwischen der Anschlussstelle Bonn-Endenich und dem Autobahnkreuz Bonn-Nord wird wiederholt. Konkret geht es um die Unterlagen der Planänderung im sogenannten „1. Deckblatt“. Das umfasst einen Erläuterungsbericht, einen Bericht zur Umweltverträglichkeitsprüfung, eine Erläuterung zum landschaftspflegerischen Begleitplan und das Klimagutachten. Die Unterlagen waren bereits vom 12.09.2022 bis zum 11.10.2022 öffentlich einsehbar, wurden aber einen Tag früher als angekündigt von der Website der Bezirksregierung genommen. Klarer Formfehler!

[> mehr zum Tausendfüßler](#)



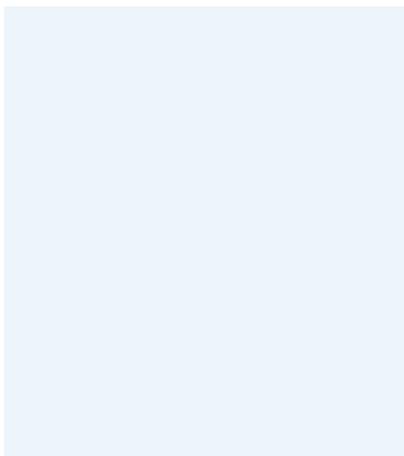
ADFC-Strategie für die Zukunft

2030 ist Deutschland Fahrradland - ADFC nimmt die Regierung beim Wort

2030 ist Deutschland Fahrradland: So steht es im Nationalen Radverkehrsplan der Bundesregierung. Der ADFC nimmt die Regierung beim Wort. Der Verband hat sich deshalb auf eine Strategie verständigt, mit der er in den kommenden fünf Jahren darauf hinwirken will, dass dieses Ziel erreicht wird.

Die Zukunftsstrategie des ADFC beschreibt die inhaltlichen Ziele, die sich der ADFC in den Bereichen Verkehrspolitik und Fahrradtourismus gesetzt hat. Sie formuliert zudem strukturelle Ziele in den Bereichen Verband, Kommunikation, finanzielle Ressourcen, Digitalisierung sowie Verbraucherberatung, Technik und Recht. Durch die gesetzten Ziele wird in Zeiten begrenzter Ressourcen auch eine Priorisierung der Aufgaben möglich.

[Die Zukunftsstrategie als kurze Zusammenfassung](#)

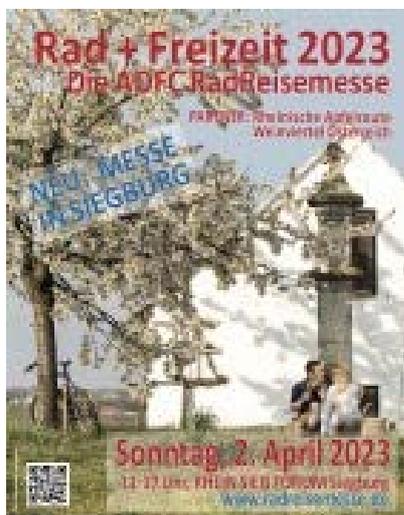


Endlich: Messe "Rad+Freizeit" rückt näher

Helfende Hände noch gesucht

Am Sonntag, 2. April, ist es endlich soweit: Unsere Messe Rad + Freizeit wird um 11 h im Rhein-Sieg-Forum in Siegburg ihre Türen öffnen. Wir freuen uns auf viele neugierige Besucher*innen, die auf einer viel größeren Ausstellungsfläche als bisher ein vielfältiges Programm rund ums Fahrrad und die Freizeitgestaltung erwartet.

Schaut auf unsere [Messe-Homepage](#) und informiert euch über unser Rahmen- und Vortragsprogramm, das wir ständig aktualisieren.



©ADFC Bonn/Rhein-Sieg

[mehr zur Messe, den Tickets und zur Mithilfe](#)



Sich weiterbilden mit der ADFC-Akademie

Neues Programm zu Social Media Workshops und Verkehrspolitik

Die ADFC-Akademie unterstützt die Ehrenamtler:innen in ihrem Engagement. Jetzt ist das neue Programm der Akademie für das erste Quartal 2023 online. Über die Website der Akademie können Interessierte die vielfältigen, meist **digitalen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen** anschauen und buchen. Die Teilnehmer:innen profitieren nicht nur in ihrem jeweiligen ADFC-Ehrenamt, sondern oft auch im Beruf oder Privatleben von den erlernten Kompetenzen. Viel Raum für offenen Erfahrungsaustausch und individuelle Fragen sind in den verschiedenen Veranstaltungsformaten inklusive.

[mehr zur ADFC-Akademie](#)



ADFC-Vorschlag: Am Hof/Rathausgasse © ADFC / Streetmix

ADFC gegen Mischverkehr in der Rathausgasse

Der ADFC Bonn/Rhein-Sieg und die Initiative Radentscheid Bonn lehnen einen Mischverkehr von Bussen und Radfahrenden in der Rathausgasse/Am Hof ab. Beide favorisieren



Das ADFC-RadHaus in der Breite Straße 71

RadHaus mit neuen Öffnungszeiten

Nach einer längeren Winterpause sind wir nach Karneval wieder zu regelmäßigen und leicht veränderten Öffnungszeiten für Euch da!

bei der Umgestaltung des Straßenzuges zwischen Busbahnhof und Rhein die Variante 4 der Stadtverwaltung, die einen baulich abgetrennten Zweirichtungsradweg enthält. Diese Variante bietet die Möglichkeit, den Radverkehr sicher zu führen, den Busverkehr abzuwickeln und trotzdem den Straßenzug baulich aufzuwerten.

Ab dem 23. Februar ist das RadHaus zu folgenden Zeiten geöffnet:
Mittwoch und Donnerstag 17-19 Uhr
Freitag und Samstag 11-14 Uhr

Bis dahin öffnen wir weiterhin auf Anfrage. Dafür meldet Euch per **Mail** oder Tel. 0228-6296364 (AB, wir rufen zurück), für Codierungen auch per **Mail**, gern mit Terminvorschlag.

> **mehr zu ADFC gegen Mischverkehr**



Banneraktion Rhein-Sieg-Kreis © Peter Lorscheid

"1,5 m Mindestabstand beachten!"

Riesige Banner zum Mindestabstand hängen im Rhein-Sieg-Kreis

Eine positive Zwischenbilanz zieht der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) zu der Banneraktion „Mindestabstand beachten!“, mit der Autofahrende an Rhein und Sieg auf den seit 2021 vorgeschriebenen Mindestabstand beim Überholen eines Fahrrads hingewiesen werden. Der ADFC bedankt sich bei den zahlreichen Kommunen, die inzwischen das Aufhängen der Banner ermöglicht haben.

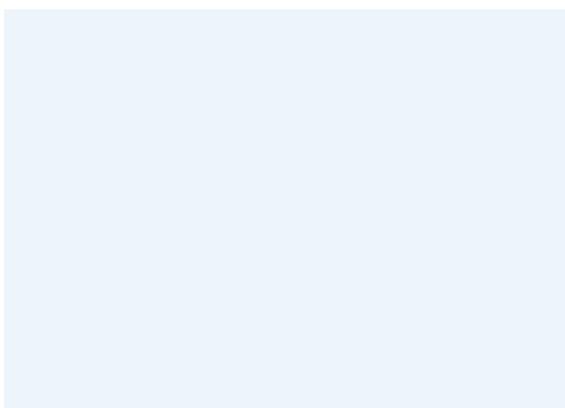
Hier geht es zum [ausführlichen Bericht auf der ADFC-Homepage](#).



Kassenprüfer*in gesucht

Auf der ADFC-Mitgliederversammlung am 15. März werden wieder zwei Kassenprüfer*innen sowie zwei Stellvertreter*innen gewählt. Da die jetzigen Kassenprüfer beide aufhören werden, suchen wir neue Gesichter. Die Kassenprüfung findet einmal im Jahr statt.

> **mehr zu Kassenprüfer*in gesucht**



Elke Burbach und Gabriele Heix vom ADFC Bonn/Rhein-Sieg bedankten sich im Namen aller radfahrenden Beschäftigten bei den Engagierten der



Niederdollendorf Bahnunterführung Petersbergstraße © Lars Düerkopp

Niederdollendorf: Slalom um sinnlose Sperren in Unterführung

ADFC erreicht Teilerfolg: Jetzt eine Sperre weniger

Fünf Meter ist sie breit, die Bahnunterführung Petersbergstraße in Niederdollendorf und zuvor für Fußgänger und Radfahrer problemlos durchquerbar. Doch plötzlich war sie da, die massive Sperre mit einem Dreifach-Umlaufgitter, und Fußgänger mit und ohne Hilfsmittel oder Kinderwagen und Radfahrer mit Normal- oder Spezialrädern mit und ohne Anhänger mussten sich mühsam dort durchquetschen. Und wozu das Ganze?

Die Errichtung der Umlaufsperrre geht auf einen Bürgerantrag mit der Begründung zurück, dass hier "Motorradfahrer mit schweren PS-Maschinen" die Unterführung nutzen und dies unterbunden werden solle. Der Bau- und Verkehrsausschuss der Stadt Königswinter hatte dann der Errichtung der Umlaufsperrre Ende November 2022 zugestimmt.

> **Niederdollendorf: Umlaufsperrre**

beiden Behörden © ADFC

Bonn: Zwei Arbeitgeber tun noch mehr fürs Fahrrad

Seit der Erstzertifizierung seines Standorts als fahrradfreundlicher Betrieb vor drei Jahren hat sich das Statistische Bundesamt (Destatis) inzwischen mit dem ebenfalls in der Graurheindorfer Straße sitzenden Bundesinstitut für Sportwissenschaften (BISp) zusammengetan, um für eine noch fahrradfreundlichere Ausstattung zu sorgen.

Das Ergebnis: Eine Verbesserung der Zertifizierungsstufe von Bronze auf Silber im EU-weit gültigen Zertifizierungsstandard.

Hier der [Link](#) zu weiteren und detaillierteren Informationen zu diesem Thema auf der ADFC-Homepage.



AUFGESPIEST

49-Euro-Ticket: Extrakosten für Radmitnahme? Der ADFC NRW kritisiert, dass mit dem Deutschlandticket auf Radfahrende wohl zusätzliche Kosten und uneinheitliche Fahrrad-Mitnahmeregeln in den vier Verkehrsverbänden zukommen werden. Der VRR hat bereits angekündigt, dass neben dem Deutschlandticket für 49 Euro zusätzlich ein Fahrrad-Abo für monatlich 29 Euro angeboten werden soll. Das würde aber lediglich im VRR-Gebiet gelten. Der ADFC fordert, die Fahrradmitnahme in Zügen des Nahverkehrs bundesweit grundsätzlich kostenlos anzubieten.

Bikes 4 Ukraine: Dänische NGO liefert über 450 gespendete Räder. Die Menschen in in der Ukraine benötigen dringend tausende von Rädern für humanitäre Transporte. Im Juli 2022 lieferte die dänische nonprofit Organisation [Bikes4Ukraine](#) die

ersten 100 gespendeten Räder in das kriegsgeschüttelte Land. 200 mehr erreichten das Land Ende letzten Jahres und im Januar sind weitere 150 Räder in neun Städte geliefert worden, darunter Lviv, Bucha, Charkiv, Mykolaiv. Einige gingen an Flüchtlingscamps, doch die meisten erhielten Sozialarbeiter und NGOs, die die Räder nutzen, um Essen und Medikamente auszuliefern an Kinder und betroffene Menschen in bombardierten Gebieten.

Pilotprojekt: Erster Radweg mit Solardach in Europa. In Freiburg gibt es die erste Fahrradstrecke mit Solardach: Es erzeugt Strom und hält die Radelnden trocken. Bisher ist der Radweg unter einer Photovoltaikanlage nur 300 Meter lang. Doch er soll schnell ausgebaut werden. Die Entwickler haben schon viele weitere Anwendungen dieser Technologie vor Augen: Autobahnen, Bahntrassen, aber auch Zäune.

Hund verursacht Sturz von Radfahrer - 7000 Euro Strafe. Das Tier riss sich los, rannte auf den Radweg - und ein Mann brach sich den Arm. Ein Unfall in Frankfurt am Main wird teuer für einen Hundehalter. Das Oberlandesgericht sprach dem Fahrradfahrer ein Schmerzensgeld von 7000 Euro zu.

Luxemburg: Europas längste Fahrradbrücke ist eröffnet. Die Fahrradbrücke mit 1200 Meter Länge und 4,50 Meter Breite ist Teil des Radwegs zwischen Esch an der Alzette und Esch-Belval in Luxemburg. Sie liegt auf 7,50 Meter Höhe und hat zwei kleine Plätze, die als Rastplätze dienen. Die Investitionskosten liegen bei 47,5 Millionen Euro.



Deutschland per Rad entdecken

ADFC-Magazin „Deutschland per Rad entdecken“ erschienen

Als Inspiration für den nächsten Radurlaub hat der Fahrradclub ADFC jetzt die 14. Auflage seines Magazins „Deutschland per Rad entdecken“ veröffentlicht. Auf 64 Seiten werden besonders empfehlenswerte Routen und Regionen vorgestellt – von den Küsten bis an die Alpen.

[> mehr](#)



Gruppe, die die Beethoventour gefahren

Rückschau auf die Beethoven-Tour

Radreisevortrag vom Tomas Meyer-Eppler am Mittwoch, den 1. März

Mit diesem Vortrag werden Tomas und seine Mitradelnden über die endlich im Sommer 2022 durchgeführte Radtour auf den Spuren von Beethoven berichten. Die Tour musste wegen Corona zweimal verschoben werden.

ist © Axel Mörer

Der Vortrag findet im Katholischen Bildungswerk, Kasernenstr. 60, 53111 Bonn pünktlich um 19 Uhr statt - danach ist kein Einlass mehr möglich. Wir bitten um Anmeldung bis zum 28.02.2023 per [Mail](#).

Mit diesem Vortrag endet die Reihe der Radreisevorträge für die Saison 2022/23: Ab jetzt seid Ihr wieder dran - und macht selbst viele tolle Touren, über die Ihr in der kommenden Wintersaison berichten könnt!

Zur Erinnerung: Am 1. Februar halten Barbara und Georg Böhm ihren Vortrag über eine Radreise in den Niederlanden.



"Der große Blonde mit dem schwarzen Schuh" © Tobis

ADFC-Fahrradkino am 16. Februar: Der große Blonde mit dem schwarzen Schuh

Frankreich 1972, Komödie mit Pierre Richard, Bernard Blier und Jean Rochefort, Regie: Yves Robert

Diese in Paris gedrehte Agentenfilm-Parodie war ein Riesenerfolg in Deutschland und machte den Schauspieler Pierre Richard erst in seinem Heimatland Frankreich zum Star. Richard spielt den zerstreuten Geiger François Perrin, der ein Verhältnis mit Paulette hat, der Frau seines besten Freundes Maurice. Als Perrin von einer Konzertreise zurückkehrt, trägt er am Flughafen zwei unterschiedliche Schuhe, was der französische Geheimdienst für das Erkennungsmerkmal eines Agenten hält.

[> mehr zu ADFC-Fahrradkino](#)



© ADFC- Bonn

Touren im Februar

Mehr Bewegung in 2023 - mit guten Vorsätzen sind viele ins neue Jahr gestartet. Und mehr Radfahren gehört dazu. Damit die Vorhaben nicht gleich wieder verfliegen, macht es Sinn, sich mal Radtouren vorzunehmen. Wo soll es hingehen und mit wem? Der ADFC hilft Ihnen, ihre Vorsätze zu verwirklichen. Schauen Sie mal ins aktuelle Tourenportal. [Hier gehts lang....](#)



Termine im Februar

1.2., 19 Uhr

ADFC-Radreisevortrag "Niederlande für Entdecker" mit Barbara und Georg Böhm

Anmeldung per [Mail](#)

Kath. Bildungswerk, Kasernenstr. 60, 53111 Bonn

10.2.

Internationaler "Winter-bike-to-work-day"

Wir hoffen Ihr könnt den Weg zur Arbeit heute besonders genießen

14.2., 17-20 Uhr
Fahrradreparaturkurs für Frauen, Anmeldung über das [Touren- und Terminportal](#)
Radstation, Quantiusstraße 31, 53115 Bonn

16.2., 19:30 Uhr
ADFC-Fahrradkino: "Der große Blonde mit dem schwarzen Schuh" (F 1972)
Brotfabrik Beuel, Kreuzstr. 16, 53225 Bonn

22.2., 20 Uhr
Radelstammtisch Niederkassel
Alte Post in Rheidt, Oberstraße 55, 53859 Niederkassel

23.2.
ADFC-RadHaus wieder regulär geöffnet: Di, Mi 17-19 Uhr, Fr, Sa 11-14 Uhr

25.2., 9-12 Uhr
Fahrradreparaturkurs in Hennef, Anmeldung per [Mail](#)
Machwerk e.V., Willy-Brandt-Platz 6, Hennef

26.2., 9-12 Uhr
Fahrradreparaturkurs, Anmeldung per [Mail](#)
ADFC-Werkstatt am Skatepark, Landgrabenweg 150, 53227 Bonn

28.2., 19 Uhr
Treffen der ADFC-Ortsgruppen Bornheim + Alfter
vorr.: Rathausstraße, 53332 Bornheim

save the dates:
1.3., 19 Uhr: ADFC-Radreisevortrag: Rückschau Beethoven-Tour, Anmeldung vorab per [Mail](#)

15.3. 19 Uhr: ADFC-Jahres-Mitgliederversammlung

und schon jetzt vormerken für April:
2.4. 11-17 Uhr "[Rad + Freizeit - die ADFC-RadReisemesse](#)" im Rhein-Sieg-Forum in Siegburg

Alle Termine auch immer aktuell im [Touren- und-Terminportal!](#)

Redaktion: Ulrich Keller, Martina Menz, Verena Zintgraf, Werner Böttcher, Bernhard Meier

Tel.: 0228 - 6 29 63 64
Fax: 0228 - 9 65 03 66
E-Mail: bonn@newsletter.adfc-nrw.de
www.adfc-bonn.de

Dieser Newsletter geht an Sie und 3494 Empfänger*innen.
Zurückliegende Ausgaben finden Sie im [Archiv](#).

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
Kreisverband Bonn / Rhein-Sieg e.V.
Breite Str. 71
53111 Bonn

